

**Bezugpreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S

**außerhalb Wiens:**  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Er scheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

23.500 und 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 12.

Samstag 11. Februar 1928.

Jahrgang XXXVII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuß für Wohnungswesen vom 24. Jänner. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 25. Jänner. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 20., Meidling vom 22. und Floridsdorf vom 29. Dezember 1927. — Baubewegung vom 8. bis 10. Februar. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Konzessionsgesuche für neue Apotheken; Kanalräumungsgebühren ab 1. Februar. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuß für Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 24. Jänner 1928.

Vorsitzender: GR. Hofbauer.

Amtsf. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Biner, Böhm, Hartmann, Luz, Millik, Kausnik, Reismann, Rzehak, Schiener, Schütz, Ullreich und Untermüller; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen.-Re. Ing. Ducker und Ing. Friedl, Ob.Mag.R. Dr. Pawlik, die Ob.StadtbauRe. Ing. Wittner und Ing. G. A. Fuchs.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Wittner.

GR. Hofbauer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Böhm:

(Z. 37, M.Abt. 15, 3646.) Die Maler- und Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse (Vortragssaal) werden der Firma Adolf Falkenstein übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 53, M.Abt. 15, 4149.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 4. Schelleingasse werden den Firmen Franz Wedl (zwei Stiegenhäuser) und Anton Hochreiter (neun Stiegenhäuser) übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 54, M.Abt. 15, 351.) Die Stukkaturarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hainburger Straße werden der Firma „Universale“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Luz:

(Z. 34, M.Abt. 15, 4260.) Die Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Nährgasse werden der Firma Johann Rührer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 44, M.Abt. 24, 10.) Die Einrichtung einer Niederdruckdampfheizungsanlage mit gasgefeuerten Kessel für den Kindergarten im Wohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse wird mit dem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 27.500 S genehmigt; die Herstellung der maschinellen Anlage samt Kessellieferung wird der Firma Milischowski übertragen. Die für die Durchführung dieser Anlage zugrundeliegenden besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Kausnik:

(Z. 50, M.Abt. 15, 4114.) Der Verkauf der leeren Papierzementsäcke von den Wohnhausbauten des Jahres 1928 an die Firma Adalbert Spielmann wird genehmigt.

(Z. 51, M.Abt. 15, 4115.) Der Verkauf des von sämtlichen städtischen Wohnhausbauten abfallenden unbrauchbaren Eisens an die Firma Ignaz Steckerls Sohn wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Reismann:

(Z. 31, M.Abt. 17/I, 10256.) Die anlässlich der Reparatur des Stiftungshauses 12. Meidlinger Hauptstraße 68 aufgelaufenen bedeckten Mehrkosten im Betrage von 337.68 S werden genehmigt.

(Z. 32, M.Abt. 17/II, 10810.) Der anlässlich der Ersatzvornahme bei den Häusern der gemeinnützigen Baugesellschaft für Notstandswohnungen in Wien, G. m. b. H. in Liquidation, aufgelaufene Mehrkostenbetrag von 4000 S, sowie der für noch durchzuführen Arbeiten notwendige Betrag von 8000 S, sohin zusammen 12.000 S, werden genehmigt. Die Ausgabe wird auf Ausgabenrubrik 402/II/2 verwiesen und der Magistrat beauftragt, die Kosten im Wege der Exekution hereinzubringen. Die Arbeiten werden an die nachstehend angeführten Unternehmer, welche bereits im heurigen Jahre die Hauptinstandsetzungsarbeiten durchführten, übertragen, und zwar: die Baumeisterarbeiten an Edmund Melcher und Leo Steiner, die Bautischlerarbeiten an Eduard Kaus, beziehungsweise an Hans Steigenberger, die Glaserarbeiten an Ignaz Kozina, die Anstreicherarbeiten an Danek & Fischer, die Zimmermannsarbeiten an Wenzel Hartl, die Schlosserarbeiten an Karl & Ludwig Makowetz und die Herdlieferungen an Leopold Kopriva & Sohn.

(Z. 42, M.Abt. 15, 3920.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 4. Schelleingasse werden der Firma Leopold Gartner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 52, M.Abt. 15, 4.) Die Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Penzinger Straße werden der Firma M. Neubauer & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Rzehak:

(Z. 16, M.Abt. 27 b, 46.) Die Herstellung der Elektro-, Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, Bauteil 2, wird genehmigt; die Ausführung der elektrischen Installationen wird der Firma Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik und die der Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen zu gleichen Teilen den Firmen Heinrich G. Zwilling und Franz Mithyska übertragen.

(Z. 35, M.Abt. 27 b, 8151.) Die Herstellung der Elektro-, Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen im städtischen Wohn-

hausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Block VIII bis XIII, wird genehmigt; die Ausführung der elektrischen Installationen wird der Firma A. G. Union und die der Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen der Firma Peter Mikyska übertragen.

Berichterstatter GR. Schüb:

(Z. 36, M. Abt. 15, 4047.) Die Plattenpflasterung für den Wohnhausbau 16. Brühlgasse 45/47 wird der Firma „Steinag“ A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 49, M. Abt. 15, 78.) Die Lieferung der Jalousien für den Wohnhausbau 16. Pfeninggasse wird der Firma Leon Landau übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 55, M. Abt. 15, 352.) Die Herstellung der Terrafottenverkleidung für den Wohnhausbau 3. Hainburger Straße wird der Firma Bernhard Erndt und die Herstellung der Terrafottengitter der Firma Emanuel Iskra übertragen.

(Z. 56, M. Abt. 15, 5.) Die Kunststeinarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hainburger Straße werden den Firmen „Austria“ und Anton Seibold übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 57, M. Abt. 15, 16.) Die Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Nikolausplatz werden den Firmen Deutsche Keramik und Otto Janecel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 45, M. Abt. 22, 189.) Für die nachstehend bezeichneten Wohnhausbauten wird die Planverfassung, die Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamt zu treffenden Anordnungen an folgende außeramtliche Architekten übertragen: 5. Bezirk, Margareten- gürtel—Gießgasse—Josef Schwarz-Gasse an den Architekten Adolf Jellek, 17. Bezirk, Dornbacher Straße, an den Architekten Walter Raschka.

(Z. 46, M. Abt. 25 b, 82.) Für die zentrale Waschküchen- und Badeanlage im 1. Bauteil der Wohnhausgruppe 19. Heiligenstädter Straße (Hagenwiese) wird die Herstellung der Elektroessel- und Speicheranlage mit den zugehörigen Arbeiten um den bedeckten Gesamtbetrag von 320.000 S genehmigt. Die Lieferung der Kessel, Speicher, Pumpen, Rohrleitungen, Wärmeisolierungen, Starkstrom- und Signalanlagen wird den Firmen Wiener Lokomotivfabriks- A.-G. und A. G. Union übertragen.

(Z. 58, M. Abt. 15, 4025.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Wohnhausanlage 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz werden wie folgt vergeben: Haus 32, Block VIII, an die Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft, die Blöcke VIII bis XIII mit Ausnahme von Haus 32 an Pittel & Braufewetter, Bauteil A an die Union-Baugesellschaft, Bauteil B an die „Univerfale“, Bau-A.-G., Bauteil C an die Bau- und Terrain-A.-G., Bauteil D an R. Kella & Kesse, Verbindungsstück an J. Aicher & A. Gerger. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 48, M. Abt. 15, 204.) Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Entwurfsgenehmigung für den Bau-

teil E. (Der Antrag des GR. Ullreich, den Mitgliedern des Gemeinderatsausschusses für Wohnungswesen die Besichtigung der fertiggestellten Wohnhausbauten vor ihrer Beziehung zu ermöglichen, wird angenommen.)

(Z. 59, M. Abt. 15, 347.) Wohnhausbau 2. Bezirk, Obbs- straße 15—21, Entwurfsgenehmigung.

(Z. 60, M. Abt. 15, 363.) Wohnhausbau 13. Bezirk, Meisel- straße 76, Entwurfsgenehmigung.

(Z. 61, M. Abt. 15, 361.) Wohnhausbau 13. Bezirk, Cervantes- gasse 9, Entwurfsgenehmigung.

(Z. 62, M. Abt. 15, 362.) Wohnhausbau 13. Bezirk, Gründorf- gasse 4, Entwurfsgenehmigung.

## Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 25. Jänner 1928.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann, Stubianer und Marie Wiesel.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: Die GR. Beisser, Bermann, Doppler, Dr. Mine Furtmüller, Groß, Herstein, Panofsch und Wagner; ferner die Sen. GR. Dr. Klauß, Dr. Pferinger, Ing. Jaeger, Ing. Fiedler, die Ob. Mag. GR. Dr. Wolf und Dr. Köpf und Oberinspektor Ing. d. Str. B. Ing. Kawill.

Schriftführer: Verw. Sekr. Bolt.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Groß:

(Z. 11, M. Abt. 46, 199941/27.) Im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes wird an Stelle der einmaligen Gebühr von 360 S dem Josef Andrá eine einmalige Gebühr von 30 S als Abfertigung vorgeschrieben. Sollten nachträglich andere, die Bemessung ändernde Umstände eintreten, so ist unverzüglich mit der Neubemessung der Kanaleinmündungsgebühr vorzugehen.

(Z. 12, M. Abt. 46, 2.) Die vom Wiener Magistrat dem Josef Stiller, Besitzer der Praterhütte Nr. 77, gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien und im Grunde des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472 (Parkschutzbereich), unter den vom Magistrat festgestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 131, M. Abt. 56, 994/II/V.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlich-rechtlichen Straßengrundes zur Belassung und Umschreibung der Verkaufshütte der Marie Steubl an Rudolf Kraft wird unter der Bedingung erteilt, daß für die Ueberlassung des durch die Verkaufshütte in Anspruch genommenen öffentlichen Gutes ein jährlicher Platzzins von 200 S entrichtet wird.

(Z. 132, M. Abt. 56, 25581.) Die Verhandlungsschriften der M. Abt. 56 vom 12. Dezember 1927 und 7. Jänner 1928 bezüglich der baulichen Herstellungen im Hause 3. Maroffnergasse 4, Einl.-Z. 621, werden gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

Vorsitzender: **Dr. Stubianek.**

Berichterstatter **Dr. Sellmann:**

(Z. 3, M. Abt. 53, 12264.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung einer zeitlich uneingeschränkten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien—Baden (Strandbad) an die Gemeinde Baden wegen mangelnden Lokalbedarfes aus.

(Z. 7, M. Abt. 53, 12189.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes sowie mit Rücksicht auf die vom verkehrspolizeilichen Standpunkte gegen eine Festlegung des Standplatzes obwaltenden Bedenken gegen die Erteilung der von der Gesellschaft vom Oesterreichischen Silbernen Kreuze angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Hütteldorf—Hainbach—Sophienalpe—Steinriegel aus.

(Z. 6, M. Abt. 53, 12435.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung namens der Gemeinde Wien mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von der „Lobeg“ angestrebten Konzession für die Unternehmung regelmäßiger Personentransporte mittels Motoromnibussen auf der Strecke Wien—Rupsdorfer Straße (Gürtel)—Strombad Kriehendorf a. d. Donau aus.

(Z. 5, M. Abt. 53, 11928.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung der von der Wienerwald-Kraftwagenverkehrsgesellschaft Wanas & Pracher angestrebten Bewilligung, ihre Konzession zum periodischen Personentransporte mit Automobilen auf der Strecke Kefawinkel—Hütteldorf in der Zeit von 23 Uhr bis 3 Uhr früh ab Innere Stadt (und zwar von Babenbergerstraße, Verkehrsbureau, Schwarzenbergplatz, beziehungsweise einem anderen amtswegig bestimmten Standplatz aus) führen zu dürfen, mangels Lokalbedarfes aus.

(Z. 4, M. Abt. 53, 9651.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Gründen gegen die Erteilung der von Karl Hummel angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Wien, 1. Friedrichstraße, Ecke Operngasse—Klosterneuburg—Kierling—Gugging—St. Andra—Zeiselmauer—Langenlebern—Tulln a. d. Donau—Trübensee—Neu-Algen—Bierbaum—Neustift i. Feld—Kollerndorf—Seebarn—Grasewört—Grafenegg—Eisdorf—Waltersdorf—Hadersdorf—Gedersdorf—Strembs a. d. Donau (Bahnhof) aus.

(Z. 2, M. Abt. 53, 11668.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Ing. Robert Ufner angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Stadtbahnstation Schönbrunn—Grünbergstraße—Altmanndorfer Straße—Breitenfurter Straße—Magersdorf—Liesing—Perchtoldsdorf (Kirchenplatz) aus.

(Z. 1, M. Abt. 53, 12304.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung der von der Stadtgemeinde Wiener-Neustadt angestrebten Konzession zur Führung eines Theaterwagens Wiener-Neustadt—Wien unter den folgenden Bedingungen keine Einwendung: 1. Die Bestimmung des Standplatzes in Wien bleibt der gewerbepolizeilichen Regelung vorbehalten. Das Konzessionsdekret hätte eine nähere Bezeichnung des Standplatzes in Wien nicht zu enthalten. 2. Dürfen nur luftbereifte, maschinell vollkommen geeignete Kraftstellwagen zur Verwendung gelangen, die über bequeme Sitzgelegenheiten und entsprechend angeordnete Ein- und Ausstiege verfügen. Die Breite der Wagen darf 2 m nicht übersteigen. 3. Die Konzession berechtigt lediglich zu einem Betrieb in der Richtung nach Wien vor Beginn der Theater und in der Richtung nach Wiener-Neustadt nach Schluß der Theater.

# STAF

# TAF

# FA

## KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.  
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

---

### SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 2148

5.5% <sup>1</sup>/<sub>100</sub> jederzeit abhebbar

6% <sup>1</sup>/<sub>100</sub> mit 1 monatlicher Kündigungsfrist

6.5% <sup>1</sup>/<sub>100</sub> mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

---

### HEIMSPARKASSEN

### SCHECKVERKEHR

(Z. 10, M. Abt. 53, 11779.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung der von Josef Hartl angestrebten Konzession für die Strecke Wien, 12. Abzweigung aus der Breitenfurter Straße über die Lagenburger Allee (auch Schönbrunner Hofallee) nach Neu-Erlaa unter den nachfolgenden Bedingungen keine Einwendung: 1. Die Bestimmung des Standplatzes in Wien bleibt der gewerbepolizeilichen Regelung vorbehalten. Die Konzessionsurkunde hätte eine nähere Bezeichnung des Standplatzes in Wien nicht zu enthalten. 2. Dürfen nur luftbereifte, maschinell vollkommen geeignete Kraftstellwagen zur Verwendung gelangen, die über bequeme Sitzgelegenheiten und entsprechend angeordnete Ein- und Ausstiege verfügen. Die Breite der Wagen darf 2 m nicht übersteigen.

(Z. 8, M. Abt. 53, 10996.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Heinrich Mikan angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf den Strecken: 1. Wien (Floridsdorf)—Groß-Fedlersdorf—Stammersdorf—Gerasdorf—Sehring—Eibesbrunn—Obersdorf—Pillichsdorf—Groß-Enzersdorf—Bockfließ und 2. Wien (Floridsdorf)—Strebersdorf—Lang-Enzersdorf—Bisamberg—Korneuburg—Unter-Rohrbach—Spillern—Stockerau aus.

(Z. 11, M. Abt. 53, 12669.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Karl Wody angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Wien—Klein-Haugsdorf (Bundesgrenze) mit Anschluß nach Znaim aus.

(Z. 9, M. Abt. 53, 12199.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Lambert Washüttl angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Hütteldorf—Hadersdorf—Weidlingau—Hainbach—Mauerbach aus.

(Z. 13, M. Abt. 53, 12857.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Marie Hofmanith angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Ober-Rohrbach—Leobendorf—Korneuburg—Bisamberg—Lang-Enzersdorf—Floridsdorf—Am Spitz, beziehungsweise Endstation der Straßenbahnlinie 32 (Prager Straße, Gasthaus Reichel) aus.

(Z. 12, M. Abt. 53, 12329.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Paul Kregcz angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke

Fischamend—Klein-Neusiedl—Enzersdorf a. F.—Schwadorf—Wienerherberg—Rauchwarth—Schwechat—Wien aus.

(Z. 1, M. Abt. 48, 19.) Die Gemeinde Wien stimmt zu, daß die israelitische Religionsunterrichtsstation an der N. B. Sch. 7. Rindlgasse 30 in das Gebäude der N. B. Sch. 7. Zieglergasse 31 verlegt werde.

(Z. 180, M. Abt. 56, 492.) Die vom Wiener Magistrate, Abt. 56, der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen (Vorlegstufen auf öffentlichem Gut in der Bösendorferstraße) in dem Gebäude 1. Bezirk, Karlsplatz 5, Einl.-Z. 708, wird unter den in der Aufnahmschrift vom 13. Jänner 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 181, M. Abt. 56, 946.) Die Bewilligung für die Herstellung zweier Lustschächte im Bürgersteig vor dem Hause 1. Schottengasse 10 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 16. Jänner 1928 gestellten Bedingungen bestätigt und der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zugestimmt.

(Z. 176, M. Abt. 56, 242.) Für die durch die Gemeinde Wien, städtische Straßenbahnen durchgeführten baulichen Umgestaltungen in dem im Eigentum der Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen befindlichen Hause, Einl.-Z. 107 des Grundbuches für den 4. Bezirk, Favoritenstraße 11, wird unter Einhaltung der in der Aufnahmschrift vom 12. Jänner 1928 gestellten Bedingung die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1, M. B. A. 10, 18804.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 10. Bezirk dem Fritz und der Maria Zacharias zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung einer hölzernen Veranda samt hölzernen Stodwerksaufbau auf der Liegenschaft Einl.-Z. 90, Grundbuch Ober-Laa-Stadt, Kat.-Parz. 1237/2 an der Laaer Straße Nr. 100 im 10. Bezirke wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 25. Oktober 1927 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 192, M. Abt. 56, 26496.) Die vom Wiener Magistrate zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Volkssprater nächst dem Riesenrad wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, Punkt 3, unter den vom Magistrate in der Aufnahmschrift vom 9. Dezember 1927, M. Abt. 56, 26496/27, gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2, M. B. A. 16, 5480.) Die der Firma Julius Meinel N.-G. gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf Widerruf nachträglich zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Lagerschuppens in Holzriegelwandbau auf den ihr gehörigen Liegenschaften Einl.-Z. 245, 3076 und 3075, Grundbuch Ottakring, Kat.-Parz. 768/2, 767/10 und 767/9 sowie Kat.-Parz. 764/21, öffentliches Gut, an der Heigerleinstraße, Ecke Schindeldergasse, wird unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 182, M. Abt. 56, 22398.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Gebäude 1. Schottenring 22 wird bestätigt.

Vorsitzender: GR. Sellmann.

Berichterstatter GR. Weisser:

(Z. 2, M. Abt. 51 a, 30.) Die bisher unter dem Titel „Statistische Mitteilungen der Stadt Wien“ erscheinenden Publikationen der M. Abt. 51, Statistik, erhalten ab Jahrgang 1928 den Titel „Mitteilungen aus Statistik und Verwaltung der Stadt Wien“.

(Z. 4, Div., M. Abt. 26, 8741.) Die Baubewilligung für die Abtragung des städtischen Gebäudes 10. Lagenburger Straße 53—Gubrunstraße—Columbusgasse—Erlachgasse (ehemalige Maschinenfabrik Langen & Wolf) wird, vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung, erteilt.

(Z. 3, Div., Samml. 1898.) Die Direktion der Städtischen Sammlungen wird ermächtigt, Musikhandschriften aus den Beständen der Stadtbibliothek nach ihrem Ermessen dem der Musiksammlung der Wiener Nationalbibliothek angegliederten Photogrammarchiv zwecks photostatischer Aufnahme unter folgenden Bedingungen zur Verfügung zu stellen: 1. Jede der Ausnahmen muß den Vermerk tragen: Besitz der Wiener Stadtbibliothek. 2. Eine entgeltliche, unentgeltliche oder leihweise Weitergabe von Abzügen an andere Personen oder Institute ist an die von Fall zu Fall schriftlich einzuholende Zustimmung der Direktion der Städtischen Sammlungen gebunden. 3. Das Photogrammarchiv übernimmt die Haftung, daß ohne Genehmigung der Direktion der Städtischen Sammlungen keine geschlossene Veröffentlichung oder Reproduktion der reproduzierten Handschriften erfolgt. 4. Die Benützung der nach Handschriften der Stadtbibliothek hergestellten Negative oder Abzüge im Photogrammarchiv, beziehungsweise in der Nationalbibliothek ist nicht gestattet. 5. Außer einem Belegeexemplar der hergestellten Abzüge erhält die Stadtbibliothek nach Wahl einen Abzug einer in anderem Besitz befindlichen Handschrift annähernd gleichen Umfanges aus den Beständen des Photogrammarchives.

(Z. 5, Div., Samml. 1828.) Die Direktion der Städtischen Sammlungen wird ermächtigt, zur Begleichung des Kaufpreises für die in der Auktion Henrici vom 15. Dezember 1927 erworbenen Manuskripte per 544.60 Mark den von dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 9. Dezember 1927, P. Z. 5194/27, bewilligten Zuschußkredit von 25.000 S erübrigten Restbetrag von 1395.43 S zu verwenden.

(Z. 2, Div., Samml. 1902.) Die Direktion der Städtischen Sammlungen wird ermächtigt, die Doubletten der Stadtbibliothek entweder freihändig zu verkaufen oder im Dorotheum versteigern zu lassen und den Rest der dort nicht abgesetzten Werke auf eine ihr geeignet erscheinende Weise, eventuell als Makulatur zu veräußern. Der Erlös aus dem Verkauf der Doubletten ist für Ankäufe der Stadtbibliothek zu verwenden. Die Direktion der Städtischen Sammlungen wird ermächtigt, die im vorgelegten Verzeichnis angeführten Werke dem Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum unentgeltlich zu überlassen.

(Z. 1, M. B. A. 16, 20088.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk dem Richard Hone nach § 90 a der Bauordnung für Wien auf Widerruf zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Vordaches mit Reflektorbekleuchtung an der Realität Einl.-Z. 311, Grundbuch Ottakring, Konfr.-Nr. 543, 16. Spedbacher-gasse 1, wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den vom Gemeinderatsausschusse VI und den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1, M. B. A. 11, 5097/27.) Die dem Franz Schmuder vom M. B. A. 11 zu erteilende Baubewilligung für die Erbauung einer Waschküche und eines Vorraumes als Zubau zu dem auf der ihm und seiner Gattin Katharina Schmuder gehörigen Liegenschaft Einl. Z. 1055, Grundbuch Simmering, Hütte Konfr.-Nr. 68, Eyzing-gasse 15 im 11. Bezirke bestehenden Wohn- und Wirtschaftsgebäude wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 3. Jänner 1928 bestätigt.

(Z. 7, Div., Archiv 10.) Dem Abschluß der Verträge mit dem deutschen Verlag für Jugend und Volk wegen Uebernahme der „Studien aus dem Archiv der Stadt Wien“ in seinen Verlag und dem von der Archivdirektion vorgeschlagenen Verteilungsschlüssel wird zugestimmt.

Berichterstatter GR. Herstein:

(Z. 101, M. Abt. 56, 12454.) Die Bewilligung für die Herstellung einer portalartigen Ausgestaltung der Schauffeile an der Hausecke des Gebäudes 1. Rärtnerring 18 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 24. Juni 1927 gestellten Bedingungen bestätigt und der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zugestimmt.

**Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft**  
Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie  
Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Piaristengasse 28  
Bau von Wasserleitungen,  
Installationen und Kanalisationen

**CESCHKA HÜTE**  
Feinste Herren und Damenhüte  
7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allerstraße 6

**FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.****UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK****FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,****GASHERDE  
GASBADEÖFEN****WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE****GASKOCHER****GASBÜGELEISEN****AUSSTELLUNGSLOKAL:****GASHEIZÖFEN****GASRADIATOREN****WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20****GASBRATROHRE****HEISSWASSERAPPARATE****TELEPHON 27-4-53, 25-1-61****GSKAFFEEHERDE****GROSSKÜCHENANLAGEN**

(Z. 100, M. Abt. 56, 24041.) Die Bewilligung für die Herstellung eines Licht- und Luftschachtes im Bürgersteig vor dem Hause 1. Zelinkagasse 14 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 23. November 1927 gestellten Bedingungen bestätigt und der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zugestimmt.

(Z. 99, M. Abt. 56, 24114.) Die Bewilligung für die Herstellung einer Vorlegetstufe am Bürgersteig vor dem Hause 1. Am Hof 3 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 23. November 1927 gestellten Bedingung bestätigt.

(Z. 179, M. Abt. 56, 26412.) Für die Auswechslung des schließbaren Kanales im Hause 3. Stanislaußgasse 11 in einen Tonrohrkanal wird die Baubewilligung erteilt.

(Z. 178, M. Abt. 56, 27933.) Die Verhandlungsschrift der M. Abt. 56, Z. 27933/27 vom 2. Jänner 1928 über bauliche Herstellungen im hundezeigenen Gebäude 3. Marxergasse 1 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung zur Kenntnis genommen.

(Z. 177, M. Abt. 56, 1235.) Die Lieferung und Befestigung von Straßenausschriftstafeln für das Jahr 1928 wird der Firma Josef Hölzl auf Grund ihres Angebotes vom 21. Februar 1927 und vom 14. Jänner 1928 und unter denselben Bedingungen wie im Vorjahre übertragen.

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 2, M. Abt. 54, 4530.) Im Sinne der mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. März 1924, P. Z. 482/24, genehmigten Bestimmungen und Richtlinien über die Ausschließung, Aufteilung und bauliche Ausgestaltung von Kleingartenanlagen werden folgende Bestimmungen getroffen: 1. Der zur M. Abt. 54, 4530/27, vorgelegte Ausschließungs- und Aufteilungsplan für die auf Teilen der Kat.-Parz. 855, Einl.-Z. 633, Grundbuch Inzersdorf-Stadt, 10. Bezirk, errichteten Kleingartenanlage wird genehmigt. 2. In der Kleingartenanlage dürfen bis auf Widerruf unbewohnbare Baulichkeiten des Laubengebietes errichtet werden. 3. Die Verkehrsfläche der Windtenstraße ist in der im Ausschließungsplane angegebenen Breite für den öffentlichen Verkehr freizuhalten und über jeweiliges Verlangen der Gemeinde auf ein erforderliches Maß gleichmäßig zu verbreitern. 4. Die Kleingartenanlage ist mit einer gefälligen, die Durchsicht nicht behindernden Abriedung nach dem Linienzuge a b c d e f (a) abzufrieden.

Berichterstatter **GR. Stubianek:**

(Z. 102 bis 130, 133 bis 175 und 183 bis 191, M. Abt. 56.) Bewilligung zur Aufstellung platzinspflichtiger Objekte, wie Portale, Plachen, Kellameleuchtkästen, Schaukästen, Stecksilber, Lampen, Einwurfschächte, Vorlegetufen, Warenausräumungen Baustofflagerungen, Tischauftellungen usw.

(Z. 3, M. Abt. 52, 1782.) Von der Geltendmachung eines Schadenersatzanspruches in der Höhe von 135 S gegen Franz Hofner aus Anlaß des durch sein Verschulden herbeigeführten Feuerwehrunfalles vom 31. Mai 1927 wird im Hinblick auf seine berücksich-

tigungswürdigen Einkommens- und Vermögensverhältnisse Abstand genommen.

(Z. 4, M. Abt. 46, 239.) Die vom Wiener Magistrate dem Karl Rießner, Besitzer der Praterhütte Nr. 26, gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen in dieser Praterhütte wird im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien und des Punktes 3 des Beschlusses des Gemeinderates vom 11. März 1924, P. Z. 472, unter den vom Magistrate festgelegten Bedingungen bestätigt.

Voritzende: Die **GR. Marie Wielisch** und **Helmann.**Berichterstatter **GR. Hermann:**

47 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

62 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 31 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 23 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 9 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 98 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 31 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Fall wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband abgewiesen.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Voritzender: **GR. Helmann.**Berichterstatter **GR. Groß:**

(Z. 6, M. Abt. 46, 22390.) Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte im Prater nächst der Schlachthausbrücke an Josef Müller.

Berichterstatter **GR. Stubianek:**

(Z. 2, M. Abt. 52, 2348.) Verleihung der Löschberechtigung an die Freiwillige Siedlungsfeuerwehr Rosental-Satzberg für das Siedlungsgebiet.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Voritzender: **GR. Helmann.**

# Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.

Telephon: Nummer 57-4-61. 2229 Telephon: Nr. 56-5-25 Serie.

## Berichterstatter **GR. Groß:**

(Z. 10, M. Abt. 46, 29462.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Meißelstraße 73.

## Berichterstatter **GR. Stubianež:**

(Z. 5, M. Abt. 46, 29093.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Hidelgasse 12.

(Z. 7, M. Abt. 46, 29463.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Cervantesgasse Ede Sebastian Kelch-Gasse.

(Z. 8, M. Abt. 46, 29092.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Gründorfsgasse, Einl.-Z. 558, Penzing.

(Z. 9, M. Abt. 46, 29095.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Meißelstraße 76.

Vorsitzender: **GR. Stubianež.**

## Berichterstatter **GR. Hellmann:**

(Z. 14, M. Abt. 46, 29094.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 13. Bezirke, Cervantesgasse, Kat.-Parz. 628/74, Einl.-Z. 561.

(Z. 15, M. Abt. 46, 29461.) Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 17. Bezirke an der Wattgasse, Köhnergasse und Kesselgasse.

Vorsitzender: **GR. Hellmann.**

## Berichterstatter **GR. Vermann:**

(Z. 6, Div. Str. B. 5517.) Baubewilligung für die Errichtung einer Kraftstellwagengarage im 15. Bezirke an der Schanzstraße.

(Z. 3, M. Abt. 54, 4535.) Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für das Gebiet an der Himmelstraße östlich der Erholungsstätte für Lungenkranke im 19. Bezirke.

(Z. 4, M. Abt. 54, 92.) Abänderung des Generalregulierungsplanes für das Gebiet südöstlich des Meidlinger Friedhofes zwischen Wienerbergstraße, Unter-Meidlinger Straße und Triester Straße nächst der Spinnerin am Kreuz im 10. und 12. Bezirke.

(Z. 5, M. Abt. 54, 4415/27.) Genehmigung des Aufschließungs- und Aufteilungsplanes für Kleingartenanlagen auf den Biegeschäften Stammparzelle Kat.-Parz. 704/1, 705, 706/1, Grundbuch Dornbach, im 17. Bezirke.

## Bezirksvertretungen.

### 1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 20. Dezember 1927.

Vorsitzender: **WB. Dr. Eduard Siegmeth.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Obk. Dr. Fischer.**

Der neuerliche Antrag der **BR. Leopoldine Maurer** auf Beleuchtung der Marienstatue auf der Marienbrücke wird mit dem Zusätze des **BR. Wanner**, daß gegen die Verunreinigung der Brücke und namentlich der Nischen Stellung genommen wird, einstimmig angenommen. — **BR. Wanner** verlangt die Regelung des Verkehrs an wichtigen Straßenkreuzungen, namentlich an der Opernkreuzung. Der **Vorsitzende** schlägt vor, bei der **M. Abt. 52** eine Kommissionierung unter Zuziehung der Bezirksvertretung zu verlangen (Einst. ang.) — **BR. Bauer** macht auf den Verkehrsübelstand in der Riemergasse aufmerksam und beantragt, die Gemeindeverwaltung wolle wegen Verlegung der Platte mit den Baugrundinhabern in Verhandlungen treten. (Einst. ang.) — **BR. Dr. Freuder** beantragt: Die Direktion der städtischen Straßenbahnen soll in Fällen, wo es bei Debatten zwischen Passagieren und dem Fahrpersonale zu Beleidigungen kommt, vorerst auf gutlichem Wege eine Zurücknahme der beleidigenden Äußerungen durch den Fahrgast versuchen und erst dann mit der gerichtlichen Anzeige vorgehen, wenn der offensichtlich im Unrecht befindliche Beleidiger diesen Versuch zurückweist. (Einst. ang.) — **BR. Grimeisen** beantragt: Für die Schülerkarten ist die vor dem Kriege bestandene Verwendungsgültigkeit wieder einzuführen. (Einst. ang.) — Weiters beantragt **der selbe**, daß die Rehrichtabfuhr reorganisiert werde. (Einst. ang.) — **BR. Leopoldine Maurer** bemängelt das Fehlen eines Briefkastens im Umkreise der Rotenturmstraße, Hoher Markt und ersucht um Abstellung dieses Uebelstandes. (Einst. ang.) — **BR. Dr. Siegmeth** beantragt die unverzügliche Entfernung, der ohne Zustimmung einer berufenen Amtsstelle errichteten, unschönen und sicherheitsgefährlichen Eisenpfähle, an denen die Abfallkörbe angebracht sind, und ersucht gleichzeitig, daß künftighin derartige, für den Verkehr wesentliche Maßnahmen nicht ohne Befragung der Bezirksvertretung getroffen werden. (Einst. ang.) — **BR. Deibl** führt darüber Beschwerde, daß die sogenannten Höchtpfründner zeitweise von Beamten der **M. Abt. 8** perlustriert werden, und zwar geschehe das oft zu so späten Abendstunden, und in einer Form, daß die Erhobenen, zumeist sehr alte Leute beunruhigt werden. Er verlange daher, daß die Art der Überprüfung in der schonendsten Weise durchgeführt wird. (Einst. ang.)

### 12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 22. Dezember 1927.

Vorsitzender: **M. Alois Banaschka.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Sekr. Kaiser.**

**WBSt. Kronek** beantragt die Aufstellung einer größeren Zahl von Sandkisten, wodurch eine praktischere Verteilung des Streumaterials möglich wäre. (Ang.) — **BR. Nowatsch** beantragt, wenigstens während der Früh- und Abendstunden die Einschaltung einer Rundlinie vom Speisinger Bahnhof — Philadelphabrücke — Meidlinger Hauptstraße — Schönbrunner Straße — Hadikgasse — Hieginger Hauptstraße — Lainzer Straße — Speisinger Bahnhof. (Ang.) — **Der selbe** beantragt weiters die Beleuchtung sämtlicher Be-

Ich liefere

# Bücher

zu Originalpreisen gegen günstige Monatszahlungen: **Meyer-Lexikon**, neueste Auflage, in 12 Bänden, zahlbar monatlich S 10.—, Band I und II pro Band S 54.— prompt lieferbar, je ein weiterer Band in Abständen von zirka 3 Monaten. Preisliste und Prospekte auch über andere Werke auf Wunsch gratis.

Versandbuchhandlung

# LEO WEISER

Wien, I., Tuchlauben 5.

# BAU- Fahrzeuge

(Baukanzleien, Wohnwagen, Kompressor- und Rüstwagen für Dampfwalzen) für **Pferde u. Autozug. \* Handfahrgeräte:** Schiebtruhen, Stein-, Ziegel-, Pflasterer- und Sandkarren, Maurerhandwagen, Werkzeugstiele und alle Geräte für den **Straßen-, Kanal- u. Hochbau** sowie Räder, alles aus jahrelang luftgetrocknetem Holze liefert zu staunend mäßigen Preisen die **Klosterneuburger Wagenfabrik A.G.**

Wien I., Liliengasse 1, Teleph. 75-5-10. — Offerte und Ingenieurbesuch kostenlos. 2217

dürfnisanstalten während der ganzen Nacht. (Ang.) — BR. Staller verlangt, daß bei den Wartehallen der Straßenbahn aufgestreut werde. — BR. Reichart ersucht veranlassen zu wollen, daß bei der Kreuzung der Amahergasse mit der Steinbauergasse ein Sicherheitsposten aufgestellt werde. — BR. Kowatsch wünscht, daß während der strengen Kälteperiode wieder die Motorwagen aller Straßenbahnzüge geheizt werden. — Die Wahl von 39 Fürsorgegeräten wird vorgenommen.

## 21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 29. Dezember 1927.

Vorsitzender: W. Franz Bretschneider.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw.Ob.Boär. Pista.

Folgende Anträge werden einstimmig angenommen: BR. Thoma und Rathmayer auf Verbesserung der Zustellungsverhältnisse und der Dienststunden beim Postamt Wien 146 (Ragran); BR. Molzer und Genossen auf Entwässerung des Straßengrabens am Beginn der Groß-Enzersdorfer Straße; BR. Schulteis und Genossen auf Verlegung der Haltestelle der Linie 31 bei der Einbiegung in die Eßlinggasse vom Kai bis zur Kreuzung der Eßlinggasse mit der Gonzagagasse.

## Baubewegung

vom 8. bis 10. Februar 1928.

### Gefuche um Baubewilligungen.

#### Neubau.

21. Bezirk: Bohnhaus, Erzherzog Karl-Straße, Einl.-Z. 115, Baustelle 1, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (3077).

#### Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Bäderstraße 8, von Guido Pieter, Bauführer Drazek, Pichler & Dider (3072).
- " " Aufzugschacht, Wipplingerstraße 28, Bauführer Melcher & Ing. Steiner (3220).
2. Bezirk: Benzinzapfstelle, Sturzerstraße Ecke Benediger Au, von Irma Loebel, Bauführer Union-Baugesellschaft (3106).
- " " Trafikiosk, Ausstellungsstraße gegenüber 136, von Ferdinand Rebert, Bauführer Reitmeier & Puz (3219).
- " " Hölzernes Objekt, Praterhütte 24, von Alexander Kobelkoff, Bauführer Anton Steindl (3228).
4. Bezirk: Einbau zweier Wohnungen, Wohllebengasse 8, von Betti Müll, Bauführer Ing. Gehler & Weinberger (3063).
6. Bezirk: Stodwertsauffezung, Sandwirtgasse 3, von der Direktion des Kaiser Franz Josef-Ambulatoriums, Bauführer Schottenberger & Kietreiber (3068).
10. Bezirk: Holzschuppen, Bernerstorfergasse 5, von W. Bachmann, Bauführer Franz Erhart (1570).
- " " Schuppen, Sonnleithnergasse, Einl.-Z. 3198, von R. D. Genger, Bauführer derselbe (1673).
- " " Dachbodenzimmer, Laimädergasse 37, von F. Kapfa, Bauführer Josef Seiler (1694).

10. Bezirk: Kühlanlage, Absberggasse 35, von der Ankerbrotfabrik, Bauführer Josef Lender (1741).
- " " Erneuerung des Dachstuhl, Bindtenstraße, Kat.-Barz. 776/3, von den "Beschuhten Karmelitern", Bauführer Franz Havlicek (1762).
- " " Werkstatte, Herndlstraße 18, von R. J. Zawlazl, Bauführer J. Kubalek (1791).
- " " Scheidemauern, Buchsbaumgasse 23, von den Stiomerten, Bauführer Franz Lang (1900).

#### Abaptierungen.

1. Bezirk: Rathausstraße 7, Protok. Luz & Wallner (3065).
- " " Gonzagagasse 19, Faltis & Denk (3250).
2. Bezirk: Prater, Krieau, Einl.-Z. 250, W. Custer (3144).
- " " Am Labor 22, Franz Anderl (3224).
4. Bezirk: Rajschmarkt, Verkaufsstände 52/53 und 60/61, Franz Oppolzer (3066).
5. Bezirk: Kettenbrückengasse 21, Ing. M. Haupt (3230).
6. Bezirk: Mariahilfer Straße 45, Anton Hein (3052).
- " " Sandwirtgasse 3, Schottenberger & Kietreiber (3068).
- " " Liniengasse 22, Leopoldine Tike (3197).
7. Bezirk: Bieglergasse 7, L. Mählberger (3067).
- " " Kaiserstraße 90, A. Barber (3082).
- " " Neustiftgasse 106, Franz Baldmann (3273).
8. Bezirk: Mferstraße 39, Ing. E. Epstein (3280).
9. Bezirk: Fersfelgasse 1, S. Kella & Neffe (3289).
10. Bezirk: Favoritenstraße 115, A. Barber (1572).
- " " Scheugasse 11, Böhm & Komp. (1747).
- " " Favoritenstraße 134, L. Mraz (1901).
- " " Wölbengasse 39/41, F. Zacharias (1924).

#### Demolierung.

5. Bezirk: Hoftrakt, Wiedner Hauptstraße 103, von der Gemeinde Wien durch M. Abt. 17/I (3214).

#### Parzellierungen.

12. Bezirk: Altmannsdorf, Einl.-Z. 259, 260, von Franz Glaser (3217).
- " " Unter-Weidling, Einl.-Z. 1775 bis 1794, Böckhgasse, von der Gemeinde Wien (3232).
16. Bezirk: Ottakring, Einl.-Z. 1855, von St. u. Fr. Cieslik (3108).

### Gefuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Gregor Mendel-Platz, Einl.-Z. 103, Grundbuch Ottakring, von Franziska Lindner (541).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

## Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)  
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern Marmorarbeiten, Denkmäler. **Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.**

2130

## Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

2213

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. 40-2-67, 49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, **Stampfer**, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

## Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 582.

### Schlosserarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, Rindergarten.

Anbotverhandlung am 21. Februar, 9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 28, 500.

### Laufende Fuß- und Stampfasphaltarbeiten

in den Bezirken 1 bis 21 vom 1. März 1928 bis 28. Februar 1929.

Anbotverhandlung am 21. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 25 a, 452.

### Baumeister- und Verfließungsarbeiten

für das städtische Volksbad 5. Einsiedlerplatz 18.

Anbotverhandlung am 22. Februar, 11 Uhr, in der M. Abt. 25 a, neues Amtshaus, 1. Ebendorferstraße 1, 5. Stock.

M. Abt. 31, 400.

### Kanalbau im 13. Bezirke

verlängerte Mosbacherstraße vom bestehenden Fahrweg bis zur Gugenleithnergasse.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 1536 K.

Anbotverhandlung am 24. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannstraße 24/28.

### Kalendarium.

Die in Klammern beige gesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

13. Februar. Versorgungshaus Lainz. (M. Abt. 26.)  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Baumeisterarbeiten für die Weißigung in verschiedenen Heimen, 9 Uhr Anstreicherarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung von Schauseiten (Heft 6).
- $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Beschläge)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Nährgasse (Heft 10).
14. Februar,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Erd-, Baumeister- und Maschinenarbeiten für die Neulegung von 150 mm und 100 mm Rohrsträngen der Hochquellenwasserleitung in den Straßenzügen der Gartenstadt „Am Tivoli“ im 12. Bezirke (Heft 11).
- 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Hafengasse (Heft 3).
15. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau im 17. Bezirke (Heft 6).
- 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschlüchen- und Badeanlage in der Wohnhausgruppe 10./12. Am Wienerberg (Heft 8).
16. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales 5. Bezirk, Krongasse (Heft 4).
20. Februar. Krankenhaus Lainz. (M. Abt. 26.)  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Färbearbeiten, 9 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 6).
- 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten bei der Herstellung von Betonunterlagen für Tonplattenpflasterungen im Versorgungshaus Lainz (Heft 6).
21. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, Rindergarten (Heft 12).
- 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Laufende Fuß- und Stampfasphaltarbeiten in den Bezirken 1 bis 21 vom 1. März 1928 bis 28. Februar 1929 (Heft 12).

21. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Hauptunratskanälen im 12. Bezirke (Heft 6).
22. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales 4. Bezirk, Kleine Neugasse (Heft 4).
- 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Baumeister- und Verfließungsarbeiten für das städtische Volksbad 5. Einsiedlerplatz 18 (Heft 12).
23. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle in der Brunnengasse, Bahergasse und Wehprechtgasse (Heft 11).
24. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalbau im 13. Bezirke, verlängerte Mosbacherstraße vom bestehenden Fahrweg bis zur Gugenleithnergasse (Heft 12).
29. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Gumpendorfer Straße von der Laimgrubengasse bis zur Köstlergasse und bis zur Füllgradergasse im 6. Bezirke (Heft 11).
1. März, 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Lieferung und Montage der mechanischen Einrichtung und Rohrleitungen für die Erweiterung der Filteranlage im städtischen Förgerbade, 17. Förgersstraße 42/44 (Heft 10).

## Ergebnisse.

### Kanalumbau in der Mauthausgasse im 5. Bezirke.

Anbotverhandlung am 7. Februar.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Hans Deutsch 1870; Alois Zierl & Komp. 1920; Rünzl & Soffit 1950; M. M. Taufner 2010; Franz Weninger 2030; Daljasso & Grattoni 2100; Hans Zehethofer 2100; Baumann & Spenabl 2120; Karl Dill & Ostar Gladl 2150; Gottfried Lemböck 2150; Josef Pinter & Komp. 2180; Ing. Aueried & Komp. 2280; Josef Lichtendorf 2300; Josef Foit 2350; Johann Flieger 2400; Kronsteiner & Barta 2400; Karl Schreiner 2400;

für die Pflastererarbeiten: Georg Voittl 1500; Karl Schraffels Witwe 1500; Karl Terkowsky 1500; Karl Piccardi 1510; Ludwig Piccardi 1530.

## Kundmachungen.

### Konzessionsgesuche für neue Apotheken.

Mag. pharm. Friedrich Baudisch, wohnhaft 3. Hegergasse 9, hat beim Magistrate Wien, Abteilung 13, um die Bewilligung zur Errichtung neuer öffentlicher Apotheken in nachstehenden Standorten angeführt:

3. Bezirk: Fasangasse beiderseits von der Gerlgasse bis zum Landstraßer Gürtel.

5. Bezirk: Häuserblock begrenzt von der Schönbrunner Straße, Reinprechtsdorfer Straße, Margaretenstraße und Spengergasse; die Begrenzungsassen beiderseits.

6. Bezirk: Gumpendorfer Straße beiderseits von der Raunitzgasse bis zur Esterhazygasse.

8. Bezirk: 1. Florianigasse beiderseits von der Maristengasse bis zur Albertgasse, einschließlich der Schhäuser der einmündenden Gassen.

2. Lerchenfelder Straße beiderseits von der Myrthengasse bis zur Tigergasse.

9. Bezirk: Alferbachstraße die geraden Nummern von deren Beginn bis zur Volkmanngasse.

17. Bezirk: Häuserblock begrenzt von der Hormayrgasse, Esterleinplatz, Kalbartenberggasse und Köbergasse; die Begrenzungsassen beiderseits, einschließlich des Esterleinplatzes zur Gänze.

Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerrichtung in der Frist von vier Wochen, vom Tage der Verkündung dieser Kundmachung im Amtsblatte der Stadt Wien an gerechnet, beim Magistrate Wien, Abteilung 13, mündlich oder schriftlich geltend machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 13, 877/28.)

**KARL GLASER**  
**ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER**  
 WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 OO TELEPHON NR. 21-4-23  
**NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE**  
**ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN**  
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN 2138



**Kanalräumungsgebühren ab 1. Februar 1928.**

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Februar 1928 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das 30fache des Augustmonatszinnes 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinnes. (M. Abt. 31, 100.)

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

**Gewerbeunternehmungen.**

27. Dezember 1927.

(Fortsetzung.)

Schreiber Heinrich, Gastwirt, 1. Ballgasse 8. — Sedlmayer Marie, Betrieb einer Chemischpuzerei, 21. Alenaugasse 6. — Seisert Marie, Gastwirtsgerber, 17. Promenadegasse 58. — Offene Handelsgesellschaft Tsch. & Goldschmidt, Kaffeesiedergewerbe, 4. Schleifmühlgasse 2. — Bisper Johann, gewerbsmäßige Revision und Kontrolle von Handelsbüchern sowie Einrichtung, Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, Anlage und Umgestaltung von Geschäftsbüchern, 4. Theresianumgasse 10.

28. Dezember 1927.

Emfähr Hermann, Ledergalanteriewarenherstellung, 7. Hermannsgasse 2. — Offene Handelsgesellschaft „Galvapol“ Dr. Felix Schiff & Ing. Karl Dplatel, Erzeugung von Präparaten für galvanotechnische Betriebe und von Poliermassen für Schleifereibetriebe, 7. Zieglergasse 5. — Offene Handelsgesellschaft „Galvapol“ Dr. Felix Schiff & Ing. Karl Dplatel, Handel mit Bedarfartikeln für galvanotechnische und Schleifereibetriebe und Vertrieb von Materialien für Metallbeizereien sowie von Maschinen und Armaturen, insbesondere für säurebeständiges Material, 7. Zieglergasse 5. — Klanert Karoline Auguste, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Neustiftgasse 79. — Ing. Klein & Kaplan, fabrikmäßige Erzeugung von Isolierrohrzubehör sämtlicher Preß- und Stanzartikeln aus Eisenblech und von elektrotechnischen Artikeln, 12. Michael Bernhardsgasse 5. — Mant Eugen, Handel mit Christbäumen, 13. Ede Reingasse und Breitenfelder Straße. — Manz Herbert, Vermittlung von Ankündigungen zur entsprechenden Veröffentlichung, 7. Hermannsgasse 4. — Rothnagel August, gewerbsmäßiger Betrieb der Neuanlage, Revision und Kontrolle von kaufmännischen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Buchführungen sowie Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, 19. Schegargasse 3. — Offene Handelsgesellschaft Pelzkonfektion D. Soffer, Kürschnergewerbe, 7. Mariahilfer Straße 12—16. — F. Schlammerdingers Söhne, offene Handelsgesellschaft, gewerbsmäßiges Chemischpuzen und Appretieren sowie gewerbsmäßige Uebernahme zum Färben und Wäschepuzen, 19. Muthgasse 105. — Slawinsky Paul, Kaffeeschank, 17. Bergsteiggasse 34. — Stach Anna, Marktjahrgewerbe, 2. Große Stadtgasse 14. — Tomaskiewitz Theodor, Vornahme kaufmännischer Betriebsorganisationen, 9. Maria Theresien-Straße 11. — Weiß Margarete, Betrieb einer Garage, 5. Zentagasse 44.

29. Dezember 1927.

Bouska Jaroslav, Gemischtwarenhandel, 16. Hasnerstraße 87. — Brodmann Betti, Handel mit Papier-, Kurz- und Parfümeriewaren sowie Haushaltensartikeln, 2. Taborstraße 21 a. — Felzmann Franz, Verschleiß von Lebensmitteln, beschränkt, 3. Radeckstraße 16. — Fischbach Jonas, Gemischtwarenhandel, 21. Am Spitz 2. — Gleich Malle Sittel, Handel mit Wäsche-, Textil- und Wirtwaren, Kleidern, Schuhen und Möbeln, 2. Große Spertlgasse 37 a. — Godel Israël, Alleininhaber der Firma J. Godel, Handel mit Garnen, Strid- und Wirtwaren, Konfektionswaren, Wäsche, Kurzwaren, Hüten und Galanteriewaren im großen und kleinen, 14. Sechshauer Straße 13. — Gotschy Marie, Christbaumhandel, 16. Grundsteingasse—Brunnengasse. — Grines Maier Aron, Geflügelhandel, 20. Klosterneuburger Straße 15. — Gschladt Franz, Gemischtwarenhandel, 20. Kampstraße 11. — Gugg Karoline, Kastanienbratergewerbe, 5. Reinprechtsdorfer Straße 37 Ede Arbeitergasse. — Haberjohn Felix, Handel mit Christbäumen, 6. Pilgrambrücke. — Hammer Schmidt Helene, Gemischtwarenhandel, 16. Thalaststraße 96. — Hauser W., Sand-Banum-Vertrieb, offene Handelsgesellschaft, Handel mit technischen Artikeln und Sand-Banum (Antifesselfeinpräparat), 6. Mariahilfer Straße 13. — Heller Johanna, Alleininhaber der protokollierten Firma Anton Lindenbaum, Gemischtwarenhandel, 15. Mariahilfer Straße Nr. 132. — Hofer Wilhelmine, Fragnergewerbe, 3. Untere Biaduktgasse 43. — Horvath Rosina, Handel mit gebratenen Äpfeln, Erdäpfeln und Kastanien, 21. Brünner Straße 28 vor der Verkaufshütte. — Horvath Rosina, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Brünner Straße Nr. 28 (Verkaufshütte). — Huber Wilhelm, Handel mit festem Brennstoff (Spirituserfab) und den dazugehörigen Apparaten der Firma „Meta“ A.-G. (Basel), 3. Salmgasse 12. — Jäckl August, Musiker, 16. Kopystraße 2. — Jatzube Thomas, Handel mit Parfümerie, Toilette-, Wasch- und Haushaltsartikeln und Spielwaren, 14. Märzstraße 53. — Koblenger Anna, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16.

Ottkringer Straße 157. — Kovar Johann, Viktualienhandel, 6. Markthalle Damböckgasse, Zelle Nr. 169 bis 171. — Kubisch Anna, Handel mit Kurz-, Papier-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, 15. Klementingasse 5. — Kühn ger. gesch. Farthofer geb. Zillner Karoline, Uebernahme zum chemischen Puzen und Appretieren, 14. Rauchfangkehrergasse Nr. 4. — Legerer Anton, Fleischfächer, 12. Schönbrunner Straße 247. — Ligeti Franz, Handel mit Haushaltsartikeln, Galanterie- und Parfümeriewaren, 9. Kinderhospitalgasse 8. — Litynski Romuald, Bliffieranstalt und Stoffknopffabriker, 21. Brünner Straße 53. — Musil Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2582, 1. Schottengasse Ede Mollersteig. — Neukirch Josef, Dachdecker, 3. Landstraßer Gürtel 17. — Nohel Antonia, Christbaumhandel, 3. Marthofgasse 12 (im Hofe). — Paschinger Josef, Christbaumhandel, 3. Schlachthausbrücke bei der Remise. — Podlesseg Berta, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Hütteldorfer Straße 53. — Pohnert Aurelia, Handel mit kunstgewerblichen Handarbeiten, 6. Windmühlgasse 25. — Plat Adolfine, Fischhandel und Braten von Fischen, 3. Landstraßer Hauptstraße 94. — Pult Rudolf, Lastfuhrwerk, 14. Meißelstraße 7. — Riegel Marie, Handel mit Rüssen, 20. Pasettistraße 45. (Das Weitere folgt.)

**THERMOTECHNIK**

2133

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

Tel. 17-3-89 WIEN, IX., HAHNGASSE Nr. 33 Tel. 17-3-89

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- und Wasserinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

**JOHANN TAUSCHER**

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken  
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII., LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53

**Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.**

Portlandzement und Romanzement 2128

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.

Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72- 56-0-73.

**JAKOB HRDLIČKA**

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Papp-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

**C. H. RIPL & Co.**

BESCHLÄGE-, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN V., BRÄUHAUSGASSE 37

TELEPHON Nr. 63-72 2046 TELEPHON Nr. 63-72

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

**Metallwarenfabrik A.-G. vorm. Louis Müller's Sohn, Fritz Müller**

Wien, XIII., Gurkgasse 18—22

Telephon 33-1-68, 33-1-71 Telegr.-Adr.: Metallmüller

**Metallgießerei und Beschläge für Fahrzeuge**

Gegründet 1865.

**S. KRULL & CO.**

Gegründet 1865.

stets großes Lager  
in trockener Ware an:**Gerüst- u. Betonbauholz, Bau- u. Möbeltischlerhölzer aller Art, Wagnerholz.****Bureau:** I., Reichsratsstr. 13. — Tel. 26-3-22.  
Telephon 23-0-05 für Bestellungen.**Lagerplätze:** XIX., Heiligenstädter Lände Nr. 21 bis 23,  
XIX., Heiligenstädter Bahnhof, II., Nordbahnhof.**Stets prompte Lieferung mittels eigener Lastautozüge und Fuhrwerke.****HOFHERR-SHRANTZ-CLAYTON-SHUTTLEWORTH A.-G.**

Wien, XXI/1., Shuttleworthstraße 8

übernimmt Arbeiten für Kesselschmiede,  
Schmiede, Gießerei und Holzbearbeitungs-  
werkstätte.Erstklassig und modernstingerichtete  
Werkstätten zur Verfügung, daher vor-  
zügliche Ausführung, Leistungsfähig-  
keit und Konkurrenzfähigkeit gesichert.

2209

**JOSEF KNECHT****Bauschlosserei**

1989

übernimmt alle Bau- und Kunstschlosserarbeiten, solide und  
billigste Ausführung. Erzeugung von schmiedeeisernen Fenstern.  
Stiegegeländer, alle Arten Füllungsgitter. Alle Reparaturen  
werden angenommen und billigst berechnet.

Wien, XVI., Heigerleinstraße 24. Teleph. 61-606.

**Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau-  
und Kunstschlosserei, Bauspenglerei****LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN**

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-  
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“**WILHELM HORAK****Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte**

XIV., Goldschlagstr. 114. — Tel. 36-1-76.

Kontrahent der Gemeinde Wien.

2007

HATSCHEK'S

**Eternit**

SCHIEFER

nur echt mit der Prägung: ETERNIT

Fabrik:  
Vöcklabruck  
(Oberösterreich)

Niederlage:

Wien, IX/1., Maria  
Theresien-Straße 45  
Tel. 18-4-75**ASPHALTUNTERNEHMUNG**Gegründet  
1894**CARL GÜNTHER**

städtischer Kontrahent.

Gegründet  
1894Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon Nr. 25-5-93.  
Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen  
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen**NIEDEROESTERREICHISCHE  
ESCOMPTE-GESELLSCHAFT**Errichtet im  
Jahre 1853

ZENTRALE:

WIEN, I., AM HOF 2

Telegramme:  
EscomptegesBank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen  
Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher  
M. Schnapper) seit 1867. Telegramme: Kärntescompte.Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Es-  
compte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-  
Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg; Filialen: Bad  
Gastein, Bad Ischl, Zell a. See; Zahlstellen: Lofer, St. Wolfgang.Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London;  
Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co. Inc., New-  
York; Union Européenne Industrielle et Financière, Paris; Banque  
de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf**Affilierte Institute:**Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag. (Česká  
escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen: Asch, Aussig,  
Bodenbach, B.-Kamnitz, B.-Leipa, Brünn, Brüx, Budweis, Eger,  
Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida,  
Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Komotau, Leitmeritz,  
Lobositz, Lundenburg, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Marienbad,  
Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg,  
Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau,  
Warnsdorf und Znaim.Commerzbank in Warschau (Bank Handlowy w Warszawie),  
Warschau. Filialen: Baranowicze, Bedzin, Brześć n/Bugiem,  
Częstochowa, Hrubieszów, Kalisz, Kattowitz, Kowel, Lemberg,  
Łódź, Lublin, Łuck, Płock, Posen, Radom, Radomsko, Równe,  
Sosnowiec, Tomaszów Maz., Wilno, Włocławek; Wechsel-  
stuben: Warschau (4) u. Stolpe.Steiermärkische Escompte-Bank Graz. Gegründet 1864.  
Filialen: Klagenfurt, Leoben, Linz und Salzburg.Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. Filiale: Landeck.  
Geschäftsstelle: Hall i. T.Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo,  
(Bosanska Industrijska i Trgovacka Banka d. d.). Filialen:  
Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.**Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.**  
Ausgabe von Kassenscheinen in- und ausländischer Währung.

2190

**„Ericsson“****Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft**  
vormals Deckert & Homolka

2099

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle  
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,  
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 — Tel. 89-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstraße 42 — Tel. 55-5-50

# EDELSTAHL BÖHLER PRESSLUFTWERKZEUGE

## Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch 2016 b

**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. 11-5-84



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE  
COMPANY LIMITED, FILIALE**  
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. 56-2-63.

**I., Bösendorferstraße Nr. 6.**

Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt. 2167

## Kaufet nur inländische Fittings

### Marke F. T.

Feinstahlwerke Traisen-Leobersdorf A.-G.,  
vormals Fischer 2152

## Isothermol

Unternehmung für  
Wärme- u. Kälteschutz  
Korksteinfabrik 2088

Wien, XX.,  
Leithastr. 5  
Tel. 43-1-35

Ing. **Freund & Co.**  
Oskar

## Elektrizitäts-Gesellschaft

# =VERA=

Wien IV., Schaumburggasse 14, Telephon 52-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen 2153

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

2091

Bureau: XII., Tivoligasse 32.  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. 81-4-36, 83-3-64  
Tel. 82-1-37.

Fernsprecher 68-300



Fernsprecher 68-300

## Archimedes

Glashütter Tasten-Rechenmaschine  
für alle Rechnungsarten 2218

GENERALVERTRIEB

### KLAUS & CO.

WIEN I. BEZ., TUCHLAUBEN 7

## Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33 2154

Telephon: 23-304, 23-305.

Nahtlose u. geschweißte Gasrohre, Fittings, Flanschen, verstärkte  
nahtlose (Lemberger) Rohre, Pumpenrohre, Preßrohre,  
nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenrohre, Bohr-  
rohre, Stabeisen, Fassoneisen, Be-  
toneisen, Träger, U-Eisen,  
Band Eisen kalt

**Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-Aktiengesellschaft, Wien**  
IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: 18-5-15 Serie | Hüttenlager im Arsenal, Fernsprecher: 55-108

und warm ge-  
walzt, schwarze, verzinkte  
u. dekapierte Bleche, Ingots, Zag-  
geln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für  
Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen  
Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: B 32-2-69, B 35-4-47

**Sechszylinder-**  
Omnibusse und Schnelllastwagen

Type L 6  
12/42 PS



Type L 8  
26/80 PS

Schneckenantrieb Vierradbremse  
**Elektrolastwagen**

Automobilfabrik PERL, Aktiengesellschaft  
Liesing bei Wien. 2203

**KUGELLAGER**



der Marken  
DWF u. PWK

**PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK  
A. & P. GÖTZL**

WIEN, XX/1., GERHARDUSGASSE 27  
Telephon 43-1-22, 46-3-39



**L. Gussenbauer & Sohn**  
Wien, IV/2, Karolineng. 17  
Telephon 55-3-82. 2185

6000 Bauten ausgeführt.  
Schornsteinbau. :: Kesselein-  
mauerung. :: Industrieofenbau.

**Technische Gummiwaren**  
für alle Verwendungszwecke

**Feuerwehrschräuche**  
roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

**HIRSCHL & Co.**  
Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.  
Telephone 21-2-85 und 22-0-47. Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

„CULLINAN“

**BREVILLIER-URBAN**

WIEN Bleistiftfabrik GRAZ  
Kauft österreichische Bleistifte!

2188

**FRANZ LEX**

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.  
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

**LEOPOLD HUBMER**

Wien II., Czerningasse 9 (Eingang: II., Praterstraße 52)  
Tel. 45-2-98 Bau- u. Ornamentenspengler Tel. 45-2-98

Herstellung moderner Dachdeckungen mit Wellblech, Hilgerschen Dachpfannen,  
Dachdeckungen in Zink, verzinktem Eisenblech, Kupfer und Bleiblech sowie  
jeglicher Reparaturarbeiten u. Dachanstriche. — Offerte kostenlos. 2160

BAU-, MÖBEL- UND PORTALTISCHLER

**JOHANN WANECEK**

Wien, XVIII., Wallrißstraße 67 Fernsprecher 28-0-09.

2200

**TREIBRIEMENWERKE**

Telephon 98-1-36

**CEBES** Telegramme: Cebesleder Wien

**Carl Budischowsky & Söhne**  
Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft. 2158  
Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

**OTTO WEISER**

Lichtpause- und Lichtpausedruck-Anstalt  
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt.

Tel. 84-69. Wien, VI., Mollardgasse 85 a Linke Wienzeile 178. Tel. 84-69. 2201

**Eduard Schinzel**

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung  
97-0-58 Weißgärber Lände 56 97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

**DEICHGRÄBERARBEITEN**, Straßenbau, Betonierung  
Sandlieferung aller Sorten

**CABSFUHRWERK**, Baufuhrwerk, alle Wagengattungen.  
Solide Preise und Arbeitsausführung

**ANTON STERCHELE**

Wien, V., Storkgasse 17. Teleph. 82-08.

2214

**Aufzüge** **F. Wertheim & Co.** **Kassen**  
Baumaschinen Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft Sicherh.-Schlösser  
Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

2170